

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Bundesprogramms „**Demokratie leben!**“ besteht für Vereine und Verbände auch **im Jahre 2019** die Möglichkeit, für Aktivitäten finanzielle Mittel zu beantragen. Die nachfolgenden Fragestellungen orientieren sich an Fragen, die auch an die Stadt Butzbach gestellt werden und deren Antworten sich in den Jahressachstandsberichten wiederfinden sollten.

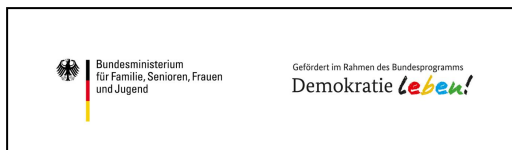
Wir bitten Sie, nur dieses Formblatt für die Antragstellung zu benutzen, um größere Nachfragen unsererseits zu verhindern. Das Formblatt mit Ihren Antworten wird dem Begleitausschuss zur Genehmigung vorgelegt und Sie werden schriftlich über das Ergebnis informiert. Die beantragten Projekte dürfen nicht vor Genehmigung durch den Begleitausschuss beginnen.

Bitte **alle Originalbelege** an die Stadt Butzbach, **Frau Zietzling** – Magistrat der Stadt Butzbach, Marktplatz 1, 35510 Butzbach – senden, damit sie die Abrechnung bearbeiten kann:

Nachfolgend die von Ihnen zu beantwortenden Fragen zu Ihren konzeptionellen Überlegungen Ihrer Aktivitäten.

1	Name des antragstellenden Vereins und Ansprechpartner: NachSchule Wetterau e.V.
2	Adresse:
3	Telefonnummer:
4	Mailadresse:
5	Gewünschte Antragssumme: 1.175,- €
6	Zeitraum der Verausgabung: <i>Die Summe muss bis spätestens 15. Dezember 2019 abgerechnet sein.</i>
7	Welche Arbeitsschwerpunkte haben Sie? (Bitte nachstehend ankreuzen) <input checked="" type="checkbox"/> Diskriminierung von Menschen mit Migrationshintergrund/Alltagsrassismus <input type="checkbox"/> Förderung einer Willkommenskultur allgemein <input checked="" type="checkbox"/> Demokratie- und Toleranzerziehung <input type="checkbox"/> Sonstiges, und zwar:
8	An welche Zielgruppe richtet sich Ihr Projekt? (Bitte nachstehend ankreuzen) <input type="checkbox"/> z. B. Kindertagesstätten, <input checked="" type="checkbox"/> Schulen, <input checked="" type="checkbox"/> außerschulische Einrichtungen, <input checked="" type="checkbox"/> Eltern, Erziehungsberechtigte, <input checked="" type="checkbox"/> pädagogische Fachkräfte, Ehrenamtliche, staatliche Akteure.
9	Was wollen Sie durch Ihre Aktivitäten erreichen? <p style="text-align: center;">Wie nahe ist der Nahe Osten ...? Antizionismus – Antisemitismus und deren Relevanz</p> <p>Antisemitische Übergriffe nehmen zu, oft antizionistisch verbrämt und dies nicht selten durch Menschen mit Migrationshintergrund und muslimischen Glaubens und ebenfalls durch Vertreter der Zivilgesellschaft. Dr. Gad Arnsberg lebt in Israel und ist ein ausgewiesener Fachmann für die genannte Themenstellung. Es wird bei der Veranstaltung darauf ankommen, zu differenzieren und deutlich zu machen, welche perfiden Argumentationsstränge bis in die Mitte</p>

	<p>unserer Gesellschaft ihren Weg gefunden haben. Da geht es also nicht nur um historische Zusammenhänge, sondern auch um ganz aktuelle Argumentationsstränge, die kritisch zu beleuchten wären. Dies ist geplant als eine Vortrags- und Diskussionsveranstaltung.</p>
10	<p>Wofür sollen die Mittel (Personalkosten und Sachkosten einzeln benennen) eingesetzt werden und jeweils in welcher Höhe?</p> <p>Honorar Dr. Gad Arnsberg: 700,- € Hotel: 140,- € Grafik und Druck von Plakaten: 200,- € Snacks und Getränke für ca. 60 Personen: 135,- €</p> <p>Summe: 1.175,-</p>



Externe Koordinierungsstelle:
NachSchule Wetterau e.V.
J.-F.-Kennedy-Str. 63, 35510 Butzbach
Tel. 0157 – 7 30 30 30 7
eMail: loewenbein@nachschule-wetterau.de